

Leitbild

1. Vision

Was wir wollen

Durch gesellschaftlichen Wandel und demographische Entwicklungen werden Vielfalt und Interkulturalität als Merkmale der Gesellschaft deutlich sichtbar. Diese Vielfalt als Chance zu sehen und das Zusammenleben mit Respekt und gegenseitiger Achtung zu erleben, dafür arbeiten wir.

Unsere Vision ist eine Gesellschaft

- in der Diversität selbstverständlich ist
- die von gegenseitiger Anerkennung, Chancengleichheit und gesellschaftlicher Teilhabe
- für alle geprägt ist.
- die Raum bietet für individuelle Entwicklung und Entfaltung unter Wahrung der persönlichen Grenzen anderer.

2. Mission

Was wir tun

Mit unseren Angeboten begleiten wir Menschen unabhängig ihrer Diversitätszuschreibungen auf dem Weg zu einer selbstbestimmten gesellschaftlichen Teilhabe. Im Besonderen unterstützen wir Menschen mit Migrationsbiographien sowie geflüchtete Menschen. Dabei sind wir darauf bedacht, dass die Klient*innen die Herausforderungen eigenverantwortlich meistern und so Krisen bewältigen. Somit trägt unsere Arbeit zu Stärkung der Selbstwirksamkeit bei und verbessert die Lebensqualität der Klient*innen.

Durch unsere Arbeit richten wir die Aufmerksamkeit auf die Interessen gesellschaftlicher Gruppen, die oft kein Gehör oder keinen Zugang zu sozialer Teilhabe finden. Für deren Anliegen treten wir ein. Somit tragen wir dazu bei, dass Diversität und Interkulturalität sichtbar und erlebbar werden.

Ergänzend zur klient*innenbezogenen Arbeit sind wir verlässlicher Partner für Multiplikator*innen, Organisationen, Institutionen und Gebietskörperschaften, wenn es um eine nachhaltige Verankerung von Diversität und Interkulturalität geht. Damit arbeitet ZEBRA auf lokaler, regionaler und überregionaler Ebene an der Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Transparente Arbeit ist uns ein Anliegen. Dies wird im Umgang mit Klient*innen, Multiplikator*innen und Stakeholdern ebenso sichtbar wie in der Zusammenarbeit mit Förder- und Auftraggeber*innen.

Innovativ, kontinuierlich und konsequent entwickeln wir unsere Angebote stetig weiter. Damit reagieren wir auf gesellschaftliche Entwicklungen und können eine adäquate Unterstützung in unterschiedlichen Bereichen anbieten.

Die ZEBRA-Mitarbeiter*innen spiegeln die Vielfalt der Gesellschaft wider und zeigen, wie Diversität im beruflichen Kontext gelingen kann. Fachliche Kompetenz, soziales Engagement und eigenverantwortliches Handeln kennzeichnen den professionellen Ansatz des interdisziplinären Teams.

3. Werte

Was uns leitet

Bereits seit der Gründung 1987 fühlt sich ZEBRA der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und deren Schutz verpflichtet. Unser Handeln steht im Einklang mit dem wichtigsten Grundsatz: Alle Menschen sind frei und gleich an Würde geboren. Damit treten wir für die Anerkennung von erlittenen Traumatisierungen durch schwere Menschenrechtsverletzungen wie Kriegs- und Gewalterfahrungen auf allen Ebenen ein.

Respekt, Empathie und Engagement leiten uns in der täglichen Arbeit. Darauf basiert unser wertschätzender Umgang mit allen Menschen: Diese Wertschätzung leben wir nach innen mit unseren Kolleg*innen als auch nach außen mit unseren Zielgruppen.

Ein kultursensibler Ansatz prägt unsere Arbeit. Darunter verstehen wir ein wertfreies Erkennen der Vielfalt individueller Weltansichten. Durch kontinuierlichen Austausch lernen wir von- und miteinander.